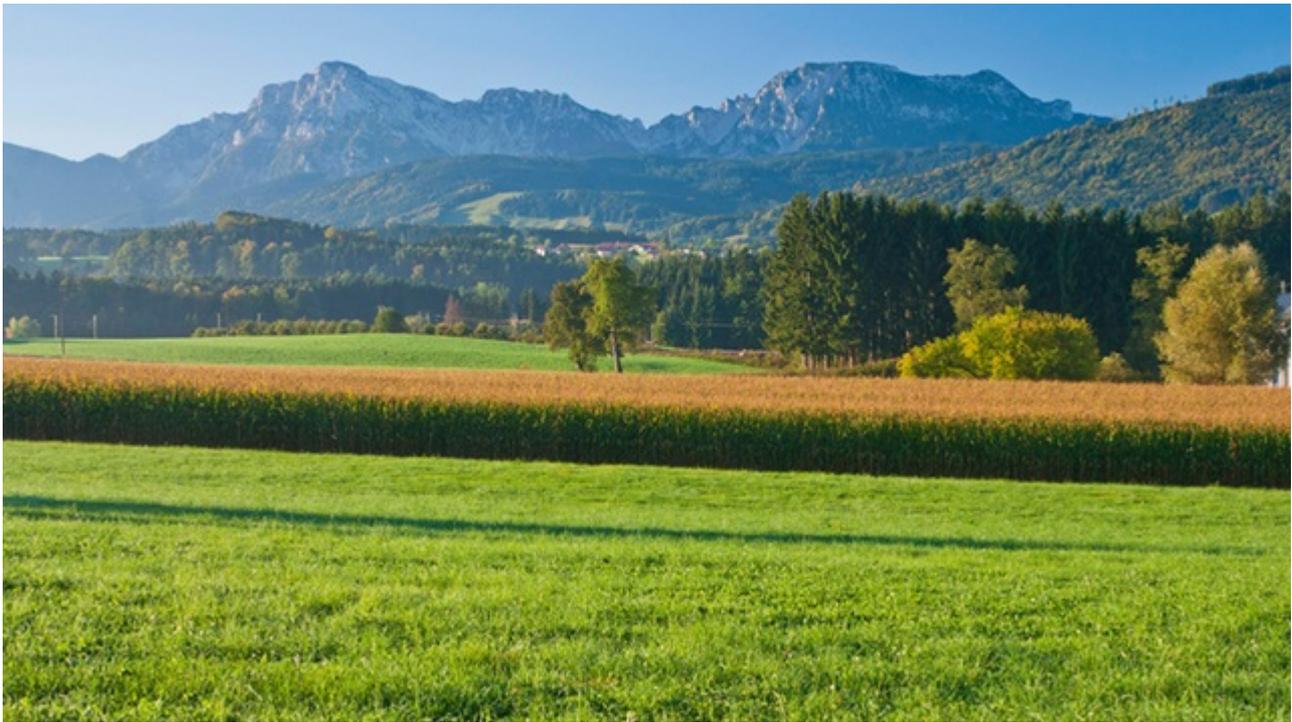


Artikel vom 03.02.2017

Studie zu Partizipation und Integration

Bayern - Land gelebter Integration



Bayerische Landschaft

Eine aktuelle Studie der Hanns-Seidel-Stiftung zu Partizipation und Integration von Migranten kommt zu dem Ergebnis: Bayern ist das Land gelebter Integration. Migranten fühlen sich im Freistaat gut integriert und sicher, die meisten würden CSU wählen. Für die Studie wurden Migranten der ersten und zweiten Generation befragt.

Integration auf bemerkenswert hohem Niveau.

Die überwiegende Mehrheit der Befragten fühlt sich in Bayern sehr wohl, ist mit Wohnumfeld, Beruf, Zukunftsperspektiven sowie der herrschenden Lebensqualität überaus zufrieden und kommt mit Nachbarn und Kollegen ausgesprochen gut zurecht. Einer Selbsteinschätzung nach, führten die meisten Befragten an, dass sie sehr gut integriert seien.

Migrationsforscher sehen vor allem zwei Gründe für die positiven Ergebnisse: Die starke Wirtschaft in Bayern und damit einhergehend die geringe Zahl der Arbeitslosen sowie die ländlich geprägte Struktur des Freistaates. Diese verhindere eine integrationshemmende Gettoisierung wie in vielen Großstädten.

Sehr zufrieden mit Leben in Bayern

Die Zuwanderer sind zu 70 Prozent zufrieden oder sehr zufrieden mit ihrem Leben in Bayern. Sie fühlen sich sicher (72 Prozent) und die große Mehrheit kann berichten, bislang kein Opfer von Diskriminierung geworden zu sein (70 Prozent). Jeder Zweite (51 Prozent) gibt an, die deutsche Sprache nahezu perfekt zu beherrschen. Ein weiteres Drittel (30 Prozent) verfügt nach eigener Einschätzung über ausreichende oder befriedigende Deutschkenntnisse.

Besonders gut integriert und zufrieden mit ihrem Leben in Bayern fühlen sich die Migranten aus den Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien. Die größte Distanz zum Leben in Bayern wurde bei türkeistämmigen Migranten ermittelt. Sie weisen laut der Studie auch die höchste Rückkehrabsicht sowie die engste Anbindung ans Mutterland auf und beteiligen sich häufig noch an Wahlen im Herkunftsland.

Hohe Zustimmung zur CSU

Bei der Sonntagfrage (Landtagswahlen) unter Migranten würde die CSU mit 46 Prozent die mit Abstand meisten Stimmanteile erzielen. Es folgen SPD (26 Prozent), Linke (9 Prozent), Grüne (8 Prozent) sowie die AfD (6 Prozent). Die hohe Zustimmung zur CSU spiegelt sich auch in den politischen Themen wieder, die von den Migranten als besonders wichtig erachtet werden. An Platz eins stehen die Wirtschaftspolitik und Wirtschaftswachstum, gefolgt von Bildung und dem Ausbau von Bildungseinrichtungen sowie die innere Sicherheit.

Für die Studie „politische Partizipation und Integration von Migranten“ wurden mehr als 2000 Zuwanderer der ersten und zweiten Generation aus den unterschiedlichsten Herkunftsländern umfassend befragt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).